

# Fotosafaris & Fotoreisen

Magic Africa - Fotosafaris und -workshops

## Uganda- Ruanda - Juwelen Zentralafrikas

### Allgemein

### Die Juwelen Zentralafrikas- 19 Tage Uganda und Ruanda

### Entebbe und Viktoria See

Entebbe liegt direkt am Viktoria See auf einer Höhe von 1146m. Beeinflusst durch das Klima des Viktoria Sees ist es hier warm und feucht. Viele Reize zeichnen die ca. 56000 Einwohner zählende Stadt aus. Sie ist von 3 Seiten von Wasser umspült und einigen Inseln auf Sichtweite im See lädt sie zum Verweilen ein. Im Norden wird Entebbe durch den Botanischen Garten begrenzt. Gebäude aus der Kolonialzeit sind zu finden. Hauptsitz der Mugala , wie geschaffen für dem Verwaltungssitz der Briten in ihrem Protektorat Uganda. Entebbes Aufstieg begann mit der ersten Inbetriebnahme des ersten Dampfschiffes auf dem Viktoria -See.

### Der Viktoria -See

Mit 68000 km<sup>2</sup> ist der Viktoria See der größte Binnensee Afrikas ( Bodensee : 540km<sup>2</sup>) und nach dem Baikal See in Russland das zweitgrößte Süßwasserreservoir der Welt . Die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt 412 km und eine West- Ost- Ausdehnung von 355 km. Die durchschnittliche Tiefe ist 40m , die tiefste Stelle 84m und seine Wasseroberfläche liegt auf 1143m Höhe.

11 größere Flüsse münden in den Viktoria See, von denen der Akagera der größte in den See mündende Fluss ist. Die Wassertemperatur liegt zwischen 23,5 und 29 Grad und der einzige Abfluss ist der Weiße Nil . Die Fläche des Sees wird von 3 Staaten geteilt: Uganda, Kenia und Tansania. 45 % der Fläche entfällt an Uganda.

### Mabamba Sümpfe :

Die Sümpfe sind ein riesiges Ecogebiet Ugandas und beherbergt 215 Arten von Vögeln. Uganda insgesamt hat 1057 verschiedene Vogelarten und somit 50 % der afrikanischen Vögel sind in einem einzigen Land zu finden. Um nur einige zu nennen die in den Sümpfen leben : Schuhschnabel Storch, Zwergblatthühnchen Langzehenkiebitz, Mönchskuckuck, Mohrensumpfhuhn, Amerikanisches Sultanshuhn,

Sumpfschnäpper, Afrikanische Zwerggans, Malachiteisvogel, Purpurreiher, Zimtroller. Blaubrustspint , Weißhornvogel , diverse Limikolen, Lachseeschwalben, Weißflügel-Seeschwalbe, Weißbart- Seeschwalben und viele mehr.

### **Murchison Falls National Park :**

230 km von Kampala entfernt, im oberen Bereich des Albert -Sees, im Nordwesten des Landes liegt der Murchison Falls National Park. Der 3877 km<sup>2</sup> große Nationalpark beherbergt alle Tiere , die sich ein Reisender in Afrika vorstellt. Flusspferde, Löwen, Elefanten, Büffel. Leoparden und Hyänen, Warzenschweine , um nur einige zu nennen. Insgesamt 76 Säugetierarten und 450 Vogelarten leben im Park. Die angrenzenden Wildreservate Bugungu ( 473km<sup>2</sup> )und Karuma ( 675 km<sup>2</sup> ) dazu gerechnet ergibt sich eine Fläche von 5025 km<sup>2</sup> als Murchison Falls Conservation Area. Der Weiße oder hier auch Viktoria Nil genannte Fluss fließt zwischen Kyoga und dem Albert-See durch den National Park und teilt diesen in zwei Hälften. Im nördlichen Teil herrscht eine Gras- Savanne vor, nur vereinzelt finden sich Gruppen von Akazien und Borassus Palmen . Der südliche Teil dagegen besteht hauptsächlich aus Trockenwald. Hier liegt mit 1292 m auch der höchste Punkt des Parks, der Rabongo Hill.

Die größten Attraktionen sind folglich der Weiße Nil und die namensgebenden Murchison - Wasserfälle. Der Park liegt auf einer Höhe von 619- 1292m und gehört damit zu den am tiefsten liegenden Gebieten Ugandas. Dadurch liegen die Tagestemperaturen etwas über dem Landesdurchschnitt mit 29 Grad , mittlere Tagesmindesttemperatur 21 Grad. Ala Trockenzeit gilt die Zeit von Mitte Dezember bis Mitte Februar und die beiden Monate Juni und Juli.

### **Murchison Fall:**

Der Wasserfall ist über 43 Meter hoch , die Nebenfälle bestehen aus mehreren Kasakaden mit maximal 28 Meter Tiefe. Pro sekunden stürzen 300 Kubikmeter über die Fälle. Da viele Fische den Sturz wegen der darunterliegenden Felsen nicht überstehen, findet sich hier die größte Krokodilpopulation Ugandas. Die Hauptfälle bestehen aus einer 7 Meter breiten Felsenschlucht , deren obere Ränder von Bäumen bewachsen sind.

Der Wasserfall ist nach Sir Roderick Murchison ,Mitbegründer der Royal Geographic Society in London, benannt.

### **Ziwa Rhino Sanctuary**

50 Km östlich von Masindi , an der Straße nach Kapala liegt das Nashornschutzgebiet Ziwa Rhino. Es dient der Wiedereinführung und der Zucht von Nashörnern in Uganda und ist 70km<sup>2</sup> groß.Mit Besuch dieses Schutzgebietes unterstützen Sie das Projekt. Nashörner gehören zu den bedrohtesten Säugetierarten in Afrika In Uganda gab es früher beide Nashornarten. Die nördliche Unterart das Breitmaulnashorn und die östliche Unterart das Spitzmaulnashorn.

## **Kibale -Forest- Nationalpark**

Zu den Füßen des Ruwenzori Gebirges, nördlich des Queen Elizabeth Nationalparks, liegt des 766 km<sup>2</sup> große Kibale-Forest- Nationalpark. Dies ist Westuganda in der Nähe von Fort Portal. Zwei Flüsse durchziehen des Wald, der Mpanga und der Dura. Dieser seit 1993 bestehende Park schützt das Ökosystem des Kibale Wald .

### **Vegetation :**

Es handelt sich um ein Berg-und Regenwaldsystem mit eingeschlossenen Sumpf-und Graslandabschnitten, das in direkter Verbindung zu den Savannengebieten des Queen Elizabeth National Park im Süden steht. Das Gebiet ist zwischen 1110m und 1590 m gelegen und hat ein angenehmes Klima. Die Höhe der Bäume erreichen eine Höhe bis zu 55 Metern. Hier gibt es Eisenbäume, deren Holz zu den härtesten der Welt zählen.

### **Tierwelt :**

Der Kibale Forest besitzt eine der höchsten Primatendichten weltweit und enthält die meisten Primatenarten in ganz Uganda. Mindestens 300 Vogelarten und 140 verschiedene Schmetterlingsarten sind hier vertreten. Große Herden von Waldelefanten wohnen hier, die man allerdings selten zu Gesicht bekommt. 71 Säugetierarten sind hier vertreten. Pinselohrschwein, Duiker, Buschbock, Kaffernbüffel und Riesenwaldschweine leben hier. Am häufigsten sieht man Rote Colobusaffen, Guerezas, Diademmeerkatzen , Buschbabys, Vollbartmeerkatzen und Schwarzbackige Weißnasen. Eine der größten Attraktionen sind aber die Schimpansengruppen. Das Schimpansentrekking wird durch eine Kooperation zwischen dem Jane Goodall Institute und dem Kibale Primate Habituation Project ermöglicht. Bis zu 1400 Schimpansen kommen in diesem Ökosystem vor.

Von den Reptilienarten sind zu nennen der Streifenskink, Die Blaukehl-Agame, Die Nashorn - Viper, Schwarz-weiße Kobra und die Lianennatter.

## **Kazinga Kanal**

Die Bootstouren auf dem Kazinga Kanal sind ein weiterer Höhepunkt. Diese natürliche Wasserstraße zwischen Lake Edward und Lake George im Queen Elizabeth Park . Neben Flusspferden und vielen Wasservögeln sieht man Nilwarane, Kaffernbüffel , Elefanten und verschiedene Antilopenarten vom Boot. Manchmal sind Krokodile auch an der Uferböschung auszumachen , wenn sie sich dort „sonnen“. Nimmersatt Storch, Rosa Pelikan, Löffler, Goliath Reiher, Blatthühnchen und Vieles mehr ist hier zu fotografieren.

## **Queen Elizabeth National Park ( QENP)**

Dieser 1952 gegründete Park verdankt sein Bestehen dem epidemieartigen Ausbruch der Schlafkrankheit. in der Region zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Viele verlassene Gebiete am Kazinka Kanal wurden zwischen 1925 und 1947 zu Wildschutzgebieten erklärt , aus denen 1952 der Katinka NP hervorging. 1954 wurde dieser anlässlich eines Besuchs der englischen Königin Elizabeth II zu ihren Ehren umbenannt.

Der Park wird durch den Kazinga Kanal , eine natürliche Wasserstraße zwischen Lake Edward im Westen und Lake George im Osten, in zwei Abschnitte geteilt.

Im Norden grenzt das Ruwenzori Gebirge an. Im Nordwesten liegt das Krater Hochland, das über 30 Krater enthält, die teilweise mit Wasser gefüllt sind. Im Südosten liegt der primatenreiche Magambo Forest. Ein direkter Kontakt besteht auch zum Kibaki Forest im Nordosten. Im Westen geht der QENP in den kongolesischen Parc National des Vierung über. Der Park läßt sich ganzjährig mit Allradfahrzeugen erreichen.

### **Tierwelt :**

Der QENP umfasst einen Bestand von ca. 3000 Elefanten. Herden von Uganda Kobs ( eine Art der Wasserböcke ) sind ein gängiger Anblick, die mit ca. 30000 Tieren zählen. Auch größere Formationen von Kaffernbüffeln sind verbreitet. In der Ishasha Region kommen größere Topi Bestände vor. Defjassa Wasserböcke finden sich in den Wasserregionen. Eher versteckt leben : Bohr- Riadböck, verschiedene Duickerarten , Sitatunga Antilopen und Buschböck. Neben dem Walzenschwein kommen das Pinselohrschwein und das Wiesenwildschwein vor. Löwe und Leopard sind selten geworden, sind aber gesichert in der Ishasha Region zu finden. Es kommen 10 Primatarten im Park vor, darunter auch Schimpansen.

### **Vögel :**

Mehr als 600 Vogelarten sind registriert . Beim Lauschtrip auf dem Kazinga Kanal kann man zahlreiche Wasservögel beobachten, darunter einige hundert Rosspelikane, mehrere Kingfisherarten, Schreiseeadler- Goliathreiher, Uganda Kormorane und verschiedene Storch-und Reiherarten.

### **Bwindi Impenetrable National Park**

Der 331 km<sup>2</sup> große Bwindi Impenetrable National Park liegt in Südwestuganda am Rande des Zentralafrikanischen Grabens auf dem höchsten Block des Ruggia Hochlands. 1991 aus dem Forest Reserve hervorgegangen , wurde er 1994 in die WeltnaturerbeListe der UNESCO aufgenommen Er schützt den Lebensraum von 340 Berggorillas. Dies sind fast 50 % der Weltpopulation , deren Restbestand etwas weiter südlich mit 380 Tieren im Virungagebiet lebt. Ein genetischer Austausch ist zwischen diesen beiden Populationen nicht möglich. Bwindi liegt zwischen 1160 m und 2600 m hoch

**Pflanzenwelt :** Dichte Berg-und Regenwälder mit undurchdringlichem Unterwuchs. Daher erhielt dieser Wald auch seinen Namen " impenetrable „= undurchdringlicher Wald. In den Wald eingesprengt liegen mehrere Sumpfbiete. Von den mehr als 160 Baumarten sind 10 endemisch.

Neben den 340 Berggorillas , die in ca. 30 Gruppenverbänden im Park leben, kommen neun weitere Primatarten vor : Schimpansen, Guerezas, Anubis Paviane, Diadem-, und Weißnasen- und Vollbartmeerkatzen sowie mehrere nachtaktive Halbaffen,

Der Bestand der Waldelefanten ist durch heftige Wilderei in der Vergangenheit auf

weniger als 20 Tiere zusammengeschrumpft. Weiter Säuger im Park sind : Zibetkatze, Streifenschakal, Geldkatze, Riesenwaldschwein, Pinselohrschwein und mehrere Duikerarten. Ebenso sind 14 Schlangenarten, 43 Reptilienarten und mehr als 200 Schmetterlingsarten bekannt.

## **Ruanda**

### **Virunga Vulkane**

Die Virunga Vulkane liegen im Dreiländereck Uganda, Ruanda und Kongo und verlaufen nördlich des Kivu Sees entlang des westlichen Ausläufers des Grabenbruchsystems. Diese Vulkankette besteht aus acht an den Riftspalten entstandenen Vulkanen. Zur zentralen Gruppe der Virungas zählen der Karisimbi mit 4507m, der größte Vulkan der Gebirgskette, gefolgt vom Mikeno mit 4437m und dem Visoke mit 3711m.

Klima : Der zu Ruanda gehörende Teil der Virunga Vulkane liegt im äußersten Norden des Landes. Es ist ein sehr niederschlagreiches Gebiet, in dem es das ganze Jahr über regnen kann. Je nach Höhe liegen die durchschnittlichen Tagestemperaturen zwischen 2 ° und 22 ° Celsius.

### **Volcanoes Nationalpark ( Parc National des Volcans )**

Der Parc National des Volcans geht auf den 1925 von der belgischen Regierung gegründeten Albert Nationalpark zurück, der 1960 in den Parc National des Virunga in Zaire und den Parc National des Volcans in Ruanda zergliedert wurde.

Der 125 km<sup>2</sup> große Nationalpark schützt den ruandischen Teil der Virunga Vulkane und liegt im äußersten Nordwesten Ruandas und kann von Ruhengeri am besten erreicht werden. Er liegt auf einer Höhe zwischen 2400 und 4507 m. Den höchsten Punkt markiert die Spitze des Karisimbi Vulkans an der Grenze zum Kongo. Die Vegetationszonen der Vulkane sind vergleichbar mit denen im Ruwenzori Gebirge. Allerdings wurde der Park unterhalb von 2500 Metern bereits völlig abgeholzt. Das Gebiet des Parks ist sehr regenreich, um die 2000 mm Niederschlag fallen hier pro Jahr.

### **Pflanzenwelt :**

Die Wälder des Virungagebietes bestehen in 2500 m bis etwa 3000 m Höhe überwiegend aus dichtem Bambus, flechtenbehängener Bergnebelwald mit Lobelien und Senezien, über 4000 m liegt die afro-alpine Trockzone mit Baumheide und Strohblumen.

### **Tierwelt :**

Dies ist die Heimat der Berg-Gorillas. Fast 20 Jahre ( 1967 bis 1985 ) erforschte die amerikanische Forscherin Dian Fossey diese Tiere in der Forschungsstation Karisoke an den Hängen des Vulkans Visoke.

Man geht von sieben Gorillagruppen aus. Da diese oft in den Kongo kreuzen, sind sie

nicht immer alle für Besucher sichtbar. Am größten ist die am Marisimi lebende „Susa“ Gruppe. Die kleineren Gruppen Sabinyo, Amahoro, Umubano, Gruppe 13, Hirwa und andere finden die Besucher in der Bergwelt. Die Tiere können ganzjährig besucht werden.

Außer den Berg- Gorillas kommen drei weitere Affenarten im Park vor. Die Goldene Diadem- Meerkatze ( Golden Monkey ) , die Dogett. Diadem Meerkatze und die Schouteden-Diadem- Meerkatze. Weitere Säugetierarten leben ebenfalls im Parkgebiet auch wenn sie nicht immer zu sehen sind.: Elefant, Kaffernbüffel, Buschbock, Schwarzstirn- Duicker, Tüpfelhyäne, Stachelschwein, Ruwenzori- Sonnenhörnchen, Savannen -Hase, Afrikanische Zibetkatze, Waldginsterkatze, Ichneumon, Baumschliefer und Vieles mehr.

### **Vogelarten :**

185 Vogelarten sind in diesem Park beobachtet worden. Dazu gehören der Raubadler, Mönchkuckuck, Schildrabe, Kronenkranich, Ruwenzori- Turako, Schmarotzer- Milan, Augur- Bussard, Kronentoko, Braunflügel- Mausvogel,....

Auch Chamäleons finden sich hier : Johnston- Chamäleon, Blaues Chamäleon und das Zweistreifen- Chamäleon.

### **Golden Monkey Wanderung :**

Die Goldene Diadem Meerkatze ist eine sehr seltene Meerkatzen- Unterart, die nur in den benachbarten Waldgebieten von Gishwati und Nyungwe ( Ruanda ) und in den Virunga Vulkan- Wäldern lebt. Ihre Ernährung besteht hauptsächlich aus jungen Blättern und Früchten von 32 verschiedenen Pflanzenarten. Außerdem ernähren sie sich zusätzlich von Insekten und Larven. Im Vulkan- Nationalpark gibt es bis eine bis zu 40 Affen umfassende Gruppe. Pro Besuch sind 6 Personen erlaubt . Die Aufenthaltsdauer beträgt eine Stunde. Trotz der verbesserten Schutzbestimmungen sind die Goldenen Diadem- Meerkatzen weiterhin bedroht. Der illegale Einschlag in den Bambuswald und das Aufstellen von Fallen für kleinere Antilopen wird ihnen zum Verhängnis.

### **Nyungwe Forest- Nationalpark**

Dies ist der letzte noch intakte Berg-Regenwald Ruandas. Das etwa 970km<sup>2</sup> große Gebiet liegt auf dem Rücken des Grabenbruchs. Hier leben 86 Säugetierarten , 280 Vogelarten , 120 Schmetterlingsarten und über 260 Baum-und Straucharten sind hier vertreten. Die mehr als 200 verschiedenen Orchideenarten sind eine Pracht. Daher ist der Nyungwe Forest Nationalpark ein lohnendes Ziel für Naturfreunde. Auf einer Höhe von 1600m bis 2950 m liegt dieser Nationalpark im Südwesten des Landes.

### **Tiere und Pflanzen :**

13 Primatenarten sind hier vertreten : Langhaar Schimpanse, Ruwenzori- Guereza, Vollbart Meerkatze, Silberne Diadem- Meerkatze, Eulenkopf Meerkatze, Kongo- Weißnasen- Meerkatze, Dent- Mona- Meerkatze, Kronen- Meerkatze, Grüne Meerkatze, Anubis Pavian, Mantel-Mangabe, Potto, Riesengalago. Kleinere Raubtiere

sind häufiger als Leoparden. Goldkatze, Afrikanische Wildkatze, Serval, Streifenschakal und diverse Schleichkatzenarten. Antilopenarten sind im Wald eher selten, aber Buschbock und 3 Duikerarten sowie Riesen- und Flughörnchen sind hier zu finden.

Im Wald leben ca. 260 Vogelarten , von denen 26 Arten nur in den Wäldern des Albert Rift Valleys vorkommen.

**Flora** : Mindestens 200 Baumarten sind hier heimisch, die teilweise eine Höhe von 50-60 Metern erreichen. Der wertvollste ist der Afrikanische Mahagony. In den unteren 5 Metern fallen die großen Farnbäume auf . Verteilt im Wald liegen immer wieder Mooregebiete.

### **Fotografische Highlights**

- Schuhschnabeltrekking und vieler ugandischer Vögel in den Mabambasümpfen auf den Kanutouren
- bester Vogelguide für die Ausflüge
- niedrige Standpunkte für das fotografieren von Ugandas letzten Nashörnern und aufregendes Trekking
- ausgiebige Möglichkeit zum Fotografieren der Murchison Wasserfälle
- Bootsfahrt bei den Murchison Wasserfällen mit vielen Möglichkeiten der Vogelfotografie mit niedrigem Standpunkt
- Begegnung mit den Schimpansen und allen Möglichkeiten ihr Sozialverhalten in Bildern festzuhalten.
- ausgiebige Bootsfahrten im Kazinka Kanal mit zahlreicher Tierwelt
- Katwe Kratersee
- Unvergessliche Begegnung mit den sanften Berggorillas und Möglichkeit für 2 Trekkings
- bis zu 600 Vogelarten im Queen Elizabeth National Park
- 10 Primatenarten aus nächster Nähe im Queen Elizabeth Park
- Baumlöwen und reichhaltige Tierwelt auf Pirschfahrten im Ishasha Gebiet
- handverlesene Lodges in gehobener Kategorie
- einmaliges Fotoguiding mit den besten Gorillahotspots
- Batra Pymäen - Begegnung im Potrait einer fremden Kultur

### **Leistungen, Termine & Preise**

#### **18 Tage Fotosafari - Uganda Intensiv -**

#### **ab und an Entebbe**

**Die Tour wird auch gern auf Anfrage zu anderen Reisedaten ab 2 Personen durchgeführt !**

#### **Termin 2020**

**18 Tage :**

**18.01.2020-04.02.2020**

**14 Tage : 18.01.2020-31.01.2020**

weitere Termine gern auf Anfrage

**2020 Premium Unterkünfte**

**ab 2 Personen ohne Gorilla Permits** : Preis auf Anfrage

**ab 4 Personen** :Preis auf Anfrage

**Auf Wunsch bieten wir Ihnen die Tour auch in " Classic Unterkünften ohne fotografische Leitung an !**

**Exklusiv geführte Touren mit Profifotografen für die beste Bildausbeute**

**Eingeschlossene Leistungen :**

Alle Flughafentransfers und Straßentransfers

4×4 Transfer mit einem englischsprachigen Fahrer

Reisebegleitung und fotografische Leitung durch Judith Gawehn ,

Unterbringung und Mahlzeiten ( wie angegeben ) außer in Entebbe nur Übernachtung mit Frühstück

Mabamba Kanutour

Fährenüberfahrten

Nashorn Trekking

Mittagessen unterwegs / Lunchboxes

Flußfahrten

Chimpanzee Habituation Express

Trinkwasser auf den Fahrzeugen

Alle Parkeintrittsgebühren

Alle Pirschfahrten im Queen Elizabeth National Park und Ishasha Bereich

24 Stunden Notfallkontaktnummer

**nicht im Preis eingeschlossen :**



internationaler Flug zur Anreise nach Entebbe

Gorilla Erlaubnis in Bwindi - nach Verbuchung und im Voraus bezahlt : 750 US Dollar

optional eine extra Buschwanderung im Bwindi Forest ( 70 US Dollar )

Optional extra Dorfgemeinschaft im Bwindi Wald ( 30 US Dollar )

Optional die Batra Pymäen Gemeinschaft ( 85 US Dollar )

Private Reiseversicherung

Reise- Visa

Trinkgelder für die Guides und das Camp Personal

persönliche Ausgaben

Alle übrigen Soft -Drinks und Alkohol

Gelbfieber Impfung

Wäscheservice

### **Wichtiger Hinweis:**

Alle Änderungen im Reiseverlauf, sowie Änderungen im Reisebeginn und -ende bleiben dem Veranstalter vor Ort vorbehalten. Alle Preise gelten pro Person, vorbehaltlich Tarifänderungen, Kursschwankungen und Verfügbarkeit sowie Rückbestätigung durch Afari. Rechtsverbindliche Buchungsgrundlage sind die aktuellen Reisebedingungen (allgemeinen Geschäftsbedingungen).

Bitte beachten Sie die länderspezifischen Hinweise und lassen Sie sich zu den Gesundheitsvorschriften bzw. Malariaprophylaxe-Empfehlungen von uns beraten! Gern stellen wir einen empfohlenen Reiseimpfplan nach WHO zusammen.

### **Versicherung:**

Wir empfehlen Ihnen, eine Versicherung für Ihr Foto-Equipment abzuschließen. Besonders auf Reisen können unvorhergesehene Dinge passieren, die einen finanziellen Verlust nach sich ziehen.

Um sich gegen mögliche Schäden zu schützen, empfehlen wir die Fotoapparate-Versicherung von



(Für weitere Informationen klicken Sie bitte auf das Bild, um auf die Internetseite unseres Partners zu gelangen.)

### **Unterkünfte**

## **Entebbe : Imperial Resort Beach Hotel**

Dieses exklusive 5 Sterne Hotel liegt 7 Minuten vom internationalen Flughafen von Entebbe und 30 Minuten von Kampala entfernt. An den Ufern des Viktoria Sees belegt es einen Kilometer an Sandstrand. Jedes Zimmer des Hotels ist mit einem Flachbildschirm, Telefon und WiFizugang ausgestattet. Die Bäder bieten außerdem Bademäntel sowie eine Dusche oder Bad. Einige Zimmer haben einen Kühlschrank und Wasserkessel sowie einen separaten Essbereich. Das mit Blick auf den Viktoria See sich im Hotel befindliche Restaurant hat 24 Stunden geöffnet. Es bietet a la Carte Menüs und Themenbuffets an. Ebenso gibt es eine Pizzeria auf dem Gelände und ein örtliches Pub. Genießen Sie einen Drink an der Mango Bar oder ein Barbecue im Carnivore Restaurant.

Das Hotel bietet einen Outdoor Swimmingpool, eine Sauna und einen Fitness Center. Die Rezeption ist 24 Stunden besetzt und bietet Flughafen Transfers an.

Ein Besuch des Botanischen Gartens ist zu empfehlen . Die Viktoria Shopping Mall ist 3 km weit entfernt. Ebenso ist ein Golf Club nicht weit entfernt.

## **Amuka Safari Lodge**

Die im Ziwa Rhino Sanctuary gelegene Lodge bietet die beste Basis für das treffen mit Ugandas Nashörnern und einer atemberaubenden Vogelwelt.

Die Lodge verfügt über 6 Standard Chalets und 4 Familien Chalets. Jedes dieses Chalets ist nach den Nashörnern benannt. Sie verfügen alle über eine Veranda wo man den Geräuschen der Umgebung lauschen kann. Amukas Küche bietet für alle Safari Gäste Indoor und Outdoor Cooking und auch Backwaren . Auch werden Mahlzeiten für Veganer und Gäste mit Nahrungsmittelallergien angeboten. Morgens erwartet die Gäste ein Frühstück mit Pfannkuchen, frischen Früchten, gebackenen Bananen und vielem mehr. Außerdem bietet die Lodge eine Outdoor Swimmingpool und WIFI an. Nachtwanderungen, Walking Safaris mit den Nashörnern, Kanufahrten zum Shoebill Storch und den Vogelgebieten sowie weitere Buschwanderungen.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

## **Pakuba Safari Lodge**

Diese herrliche Lodge liegt im nördlichen Bereich des Murchison Falls National Park und ist für ihren sehr guten Komfort bekannt. Die Lage im äußersten Randbereich des Nordens bringt eine reiche Tierwelt direkt in der Nähe der Lodge . 46 Zimmer stehen zur Verfügung, davon 27 mit Einzelbetten , 12 Doppelzimmer und 7 größere Wohneinheiten , die für Familien geeignet sind. Nicht selten werden Elefanten , Löwen und Büffelherden vor der Lodge gesichtet. Ebenso Giraffen und Jobs Jackson´s Hartebeest . Der einmalige Blick auf den Nil läßt die Seele baumeln und ist atemberaubend. Diese Lodge ist für ihre einmalige Lage für Pirschfahrten ein grandioser Ausgangspunkt.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

## **Ishasha Jungle Lodge**

Diese Lodge ist 1,5 km entfernt vom Katokye Gate zum Queen Elizabeth Park. Es ist der perfekte Platz für Fotosafaris im Ishasha Gebiet. Die Lodge ist Ecofreundlich, aus lokalen Materialien im afrikanischen Stil gebaut und verfügt über Chalets, die auf Holzplattformen gebaut sind. Alle verfügen über eine En-suite Badezimmer. Die Lodge wird mit Solarstrom betrieben. Im Restaurant werden nach internationalen Standard leckere Gerichte für Sie zubereitet.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

## **Mweya Safari Lodge**

Diese Lodge befindet sich im Queen Elizabeth Nationalpark auf einer Halbinsel am Kazinga Kanal, der den Lake Edward mit dem Lake George verbindet. Es ist eine Luxuslodge im traditionellen Stil. Die Lodge hat 50 Zimmer, die alle über ein eigenes Bad, Balkon oder Terrasse verfügen. Vorhanden sind natürlich ein klimatisiertes Restaurant, eine Bar, eine Terrasse, ein Konferenzraum und ein Swimming Pool. Man kann das Abendessen auch auf der Veranda einnehmen und dabei den Blick auf den Kanal genießen. Die herrliche und exklusive Lage mitten im Herzen des Queen Elizabeth Nationalparks mit spektakulärem Blick über den Kazinga Kanal, die sehr komfortable Ausstattung mit exquisitem Restaurant und schönem Pool machen den Aufenthalt hier zu einem völligen Genuss und unvergesslichen Erlebnis

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

## **Primate Lodge Kibale**

Die Lodge liegt mitten im Wald des Kibale Nationalparks am Startpunkt des Schimpansen Trackings.

### **Unterkunft:**

Die acht, geräumig im afrikanischen Stil ausgestatteten Zelte befinden sich auf einer erhöhten Holzplattform und verfügen über ein en-suite Badezimmer und einer eigenen großen Veranda mit Blick auf den Regenwald. Neben den Zelten gibt es auch noch 7 kleine Stein Bandas, Bungalows, in denen Gäste übernachten können. Für Abenteuerer und den Gästen, die die Natur hautnah erleben möchten, besteht noch die Möglichkeit, hoch oben in den Gipfeln des Regenwaldes, in einem Baumhaus zu übernachten. Es befindet sich ca. 10 bis 15 Minuten (1 km) zu Fuß von der Hauptlodge entfernt in völliger Abgeschlossenheit. Wenn man Glück hat, besteht hier die Chance Elefanten zu sehen. Das Baumhaus ist einfach ausgestattet mit einem kleinen Schlafzimmer, einer Waschmöglichkeit und einer Toilette. Hier steht nicht der Komfort, sondern die Natur im Vordergrund.

### **Einrichtungen:**

Im Haupthaus befinden sich die Rezeption, eine kleine Lounge und Bar und das Restaurant, das lokale sowie internationale Gerichte serviert. Abends kann man gemütlich am Lagerfeuer sitzen und den Geräuschen des Regenwaldes zuhören, während man den erlebnisreichen Tag Revue passieren lässt.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

### **Silverback Lodge**

Es gibt wohl kaum einen besseren Platz um abends seinen Cocktail zu geniessen als mit diesem einmaligen Blick über den Baumkronen des Bwindi Impenetrable Park. Teilweise können Sie die Primaten und Vögel direkt von ihrem Zimmer aus beobachten. Mit 12 Zimmern , ist dies eine der größten Lodges in diesem Gebiet und Marasa Africom Standard zeichnet den hohen Komfort dieser Lodge aus . 4 Doppelzimmer, 7 Zimmer mit Einzelbetten sind mit den lokalen Holzarten gebaut , Sisal Seile und Steine der Umgebung wurden für eine natürliche Bauweise genutzt Jedes Zimmer verfügt über einen En-suite Bathroom mit heissen Duschen und der Tag kann in sehr bequemen Stühlen auf der Holzveranda vor ihren Zimmer mit atemberaubenden Ausblicken ausklingen.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

### **Mountain Gorilla View Lodge**

Die Mountain Gorilla View Lodge liegt in der Nähe des Parc National des Volcans im Norden von Ruanda. Das Parkhauptquartier ist nur etwa 15 Minuten entfernt. Der Parc National des Volcans bietet hervorragende Gelegenheiten, Gorillas in ihrem natürlichen Lebensraum zu erleben. Die Mountain Gorilla View Lodge bietet ihren Gästen Unterkunft in 30 Cottages, die auf einem großen Anwesen an den Hängen des Mt. Sabinyo stehen. Jede der aus Stein mit einem Strohdach gebauten Chalets hat einen kleinen Loungebereich mit einem Kamin und einer Veranda. Natürlich verfügt jedes Chalet über ein eigenes Badezimmer.

Einrichtungen:

Die Mahlzeiten werden im Restaurant der Lodge eingenommen. Hier kann man sich auch nach dem Gorillatrekking an der Bar treffen und über die eindrucksvollen Erlebnisse des Tages sprechen

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

### **Nyungwe Forest Lodge**

Der Nyungwe Wald ist der größte Bergregenwald auf dem afrikanischen Kontinent und 123 verschiedene Primatenarten sind hier zu finden. Dies sind ca. 20 % aller Primaten Afrikas.

Die 5 Sterne Nyungwe Lodge liegt im südwestlichen Teil von Ruanda , südlich vom Lake Kivu an der Grenze zu Burundi. In einer Teeplantage in Gisakura am Rande des Nyungwe National Parks liegen die 22 Luxuszimmer , die auf 4 Holzvillas mit jeweils 4 Zimmern aufgeteilt sind. Außerdem gibt es 2 Presidentsuiten mit Jacuzzi. Die Zimmer sind sehr modern eingerichtet , haben aber trotzdem einen traditionellen Stil dabei nicht verloren. Jedes Zimmer hat eine private Veranda, von der man einen atemberaubenden Blick auf den NyungweWald hat. Einrichtungen : Die Mahlzeiten werden in einer Boma eingenommen , d.h. unter dem Sternenhimmel .Um ein Lagerfeuer herum sind die Tische und Stühle angerichtet. Außerdem gibt es ein

Restaurant ( im Gebäude ) , eine private Terrasse zum dinieren , Tee Lounge und eine Bar. Die Mahlzeiten werden abwechselnd in der Boma und im Restaurant eingenommen

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

## **Details zur Reise**

### **Buchung**

#### **Uganda- Ruanda - Juwelen Zentralafrikas**

**1.Tag: Am Anreisetag in Entebbe** werden Sie von Judith Gawehn am EBB Flughafen abgeholt und beziehen ihr Zimmer im Imperial Resort Hotel (B&B). Heute sammelt sich die Gruppe und wir treffen uns zu einem gemeinsamen Abendessen.

#### **2.Tag: Mabamba Sümpfe und Suche nach dem Shoebill Storch**

Nach einem frühen Frühstück fahren wir südwärts in das Feuchtgebiet der Mabamba Sumpfe. In Kanus paddeln uns die Guides durch das Feuchtgebiet auf der Suche nach Wasservögeln, dem Shoebill Storch und besonderen Spezies des Lake Viktoria. Danach steht der Besuch des Ziwa Rhino Sanctuary an, das 15 Nasörner beheimatet. Per Fuss-Safari trekken wir die Nashörner mit einem erfahrenen Ranger für 2 - 3 Stunden. Aus nächster Nähe kann man diese Riesen beobachten. Das Mitbringen eines GPS ist zur Sicherheit der Tiere hier nicht erlaubt. Wir übernachten in der Amuka Safari Lodge (F&B).

#### **3.Tag: Vogelfotografie und Fotografische Wanderung an den Murchison Wasserfällen**

In dem Schutzgebiet des Ziwa Rhino Sanctuary sind ca.250 Vogelarten beheimatet. Heute morgen fahren wir mit dem Kanu raus um wieder den Shoebill Storch zu finden, aber auch andere Vögel, wie den African Fish Eagle, Abyssinian Ground Hornbill, Ross Turaco, African Jacana und viele mehr. Zum Frühstück sind wir zurück in der Lodge und fahren anschließend zu den Murchison Falls Wasserfällen, die Ugandas größtes und ältestes Fauna Gebiet mit 3860 km<sup>2</sup> bedecken. Die Fälle sind nach Sir Roderick Murchison, Begründer der Royal Geographic Society in London, benannt. Der Murchison Wasserfall ist 43m hoch und verzüngt sich in eine 7 Meter breite Wasserfelsenschlucht. Wir fotografieren hier aus verschiedenen Standpunkten um die besten Panoramabilder zu bekommen. Anschliesend kehren wir in die Pakuba Safari Lodge ein (F&B) .

#### **4.Tag: Morgenpirschfahrt und Vogelfotografie - Bootstour**

Während wir am Nachmittag des Vortages am südlichen Ufer waren, erkunden wir jetzt auf einer 4-5 stündigen Pirschfahrt verschiedene Tiere, Vögel und Panoramaaussichten auf die Savannen mit Borassus Palmen. Die Vegetation ist durch Savanne und den Auenwald geprägt. Sie können Löwen, Leoparden, Elefanten,

Giraffen, Kuhantilopen, Oribis und die typischen Uganda Kobs sehen. Wir kehren für einen Lunch in die Lodge zurück und brechen für den Nachmittag zu einer Bootstour zu der Basis der Wasserfälle auf. Hier bekommen wir Kontakt zu Nil Krokodilen, Flusspferden und haben wieder einen spektakulären Blick auf die Murchison Wasserfälle. Genießen Sie die spektakuläre Aussicht auf den längsten Fluss Afrikas, schauen Sie wie er 43 Meter in die Tiefe stürzt. Wir übernachten in der Pakuba Safari Lodge.

### **5. Tag: Morgenpirschfahrt /Flug nach Kasese Airstrip / Nachtwanderung**

Die Pirschfahrt findet am frühen Morgen zum Airstrip für unseren Charter nach Kasese statt, wo wir unseren Guide für den Transfer nach Kibale Forest / Fort Portal treffen. Eine Rast für ein Mittagessen Pause ist unterwegs geplant. / Alternativ kann der Flug durch eine Panoramaroute im Auto ersetzt werden, die ca 7 Stunden dauert. Ein Picknick Packet ist mit dabei. Die Fahrt bei Fort Portal mit seinen wunderbaren Landschaften, die den westlichen Arm des Riftvalley formen und in der Ferne der Lake Albert. Hier werden viele Stopps zum Fotografieren vorgenommen. Am Nachmittag gegen 16:00 Uhr kommen wir im Hotel Primate Lodge Kibale an (F&B) an. Wir gehen auf eine Nachtwanderung .

### **6.Tag: Chimpanzee Habituation Experience (CHE) - Tagesprogramm im Kibale Forest**

Der Tag startet mit einem frühen Frühstück, einer Lunchbox, Regenschirmen, Trinkwasser und wir fahren zum Kanyachu Tourist Center, wo wir unseren Tagesguide für den Primatentag treffen. Der Wald hält für uns ein Netzwerk von vielen Pfaden bereit und hier befindet sich auch die größte Population von den Red Colobus Monkeys sowie 13 anderen Affenspezies. Der Kibale Forest weist die höchste Primatenkonzentration weltweit auf. Stellen Sie sich auf eine anstrengende Wanderung durch den Busch ein und halten Sie Regenkleidung griffbereit. Wir lernen den Tagesablauf der Schimpansen kennen, ihr Sozialverhalten, Fress - und Jagdverhalten, Konfliktmanagement und wie sie am Abend ihre Nester zum Schlafen beziehen. Wir kehren in die Primate Lodge Kibale ein für ein Abendessen und unsere Übernachtung.

### **7. Tag: Transfer zum Queen Elizabeth Park , eine Bootsfahrt und eine Hirschfahrt am Abend**

Der Queen Elizabeth Park ist an der Basis des Riftvalleys zwischen Lake Edward und Lake George gelegen und grenzt an die DRC (Democratic Republic of Congo). Die Seen sind durch den Kazinga - Kanal verbunden. Der morgendliche Transfer zum Park erfolgt entlang der Ausläufer des Ruwenzori Berge. Wir stoppen am Äquator für Erlebnisbilder und checken in der Mweya Lodge (F&B) mit Mittagessen ein. Wir unternehmen am Nachmittag noch eine tolle Pirschfahrt. Falls ausreichend Zeit ist unternehmen wir auch eine Bootsfahrt. Es gibt zahlreiche Löwen, Büffel, Hyänen und die Koba Antilope. Der Nationalpark vor dem Hintergrund der Ruwenzori Gebirge bietet ein perfektes Panorama für Landschaftsaufnahmen! Wir übernachten in der

Mweya Lodge.

### **8.Tag Kazinga Channel Bootsfahrt und Pirschfahrten**

Der Tag started mit einer Pirschfahrt . Anschließend ist eine Bootsfahrt im Kazinga Channel mit der höchsten Dichte an Flusspferden und besten Gelegenheiten für Naturfotografie geplant. Wasservögel und Vieles mehr sind in diesem einzigartigen Gebiet zu sehen. Nachmittags gehen wir wieder auf Pirschfahrt.

### **9.Tag: Fahrten im Katwe Explosion Crater - Kratersee**

Nach dem Frühstück geht es in das geologische Gebiet zwischen Kabatoro Gate und Queen Pavillion. Im Katwesee wird Salz abgebaut. Hier haben wir unvergessliche Blicke auf runde Seenplatten, Riftvalley Gebirgszüge und Ausläufer des majestätischen Ruwenzorigebirges. Wir fahren weiter zum Ishashasektor und checken in die Jungle Lodge für ein Mittagessen und die Übernachtung ein. Es geht weiter auf eine Pirschfahrt im Ishasha Gebiet, das berühmt ist für seine Baumlöwen, Topi Antilopen, Elefantenherden, Büffel und Uganda Kobe Antilope. Rückfahrt zur Lodge und zum Abendessen.

### **10.Tag Queen Elizabeth Park- Ishasha Gebiet**

Wir genießen 2 Pirschfahrten im tierreichen Queen Elizabeth Park und füllen unsere Festplatten mit unvergesslichen Bildern .Rückfahrt zur Jungle Lodge .

### **11.Tag Morgendliche Pirschfahrt und Transfer zum Bwindi Impenetrable Forest**

Auf einer weiteren Pirschfahrt am Morgen im Ishasha Gebiet begegnen wir Bäumlöwen, Leoparden , Hyänen bevor wir zum Bwindi Park weiter fahren , wo wir in der Silverback Lodge für 2 Nächte einziehen. Hier werden wir unsere erstes Trekking für den nächsten Tag planen und die vom Aussterben bedrohten Berggorillas beobachten und fotografieren. Optional ist eine Dorfwanderung im Bwindi Village , Waldwanderung oder rein Besuch der Batwa Pygmäen möglich.

### **12.Tag Gorilla Touren und Trekkings**

**Heute ist einer ihrer absoluten Höhepunkte ihrer Uganda Reise.** In diesem Wald ,einzigartig in Afrika, leben die Berggorillas und Schimpansen. Während Sie entlang der bewaldeten Hänge , verschlungenen Reben und Bambuspflanzen in den dicht bewachsenene Dschungel vordringen, lernen Sie Wissenswertes über die faszinierenden Riesen. Der erfahrene Führer wird Ihnen Spuren von vorangegangenen Aktivitäten der Gorillas zeigen, z.B. Nester , Dung und angeknebelte Bambussprossen.

Das Gorillatrekking beginnt mit einem herzhaften Frühstück , einer gepackten Lunchbox, viel Trinkwasser bevor es zum Startpunkt für die Registrierung und das Briefing losgeht. In der Gegenwart der erfahrenen Guides werden wir zu unseren

nächsten Verwandten wander, die wir in ihrer natürlichen Umgebung beobachten und natürlich aus allen Lagen versuchen zu fotografieren. Dies wird ein atemberaubender Moment, wenn man diesen sanften Riesen begegnet. Wir beobachten den Umgang miteinander. Die Wanderung ist mittelstark körperlich anstrengend und kann wegen den Höhenunterschieden die körperliche Fitness recht fordern. Die Zeitdauer eines Trekkings kann von 30 Minuten bis 6 Stunden dauern, abhängig davon, wo die Gorillas die Nacht zuvor verbracht haben und am frühen Morgen ihr Futter suchen. Ist die Gorilla-Gruppe erstmal gefunden, haben wir eine Stunde für das Verweilen aus nächster Nähe. Obwohl die Gorillas wild sind, sind sie doch vertraut mit der Gegenwart von Menschen und die Begegnung bleibt unvergesslich. Das Trekken ist sehr schwierig, aber jede Minute wert, die man in die Augen dieser sanften Riesen blicken darf. Eine einmalige Lebenserfahrung mit unseren Verwandten.

### **13.Tag Zweites Gorillatrekking**

Heute findet ein zweites Gorillatrekking statt. Mit ausreichend Trinkwasser und unserem Guide geht es wieder los zu den Gorillagruppen. Wir haben atemberaubende Begegnungen und fotografieren herrliche Bilder. Nachmittags haben wir ausreichend Zeit zum Packen, einem Forest Walk oder kulturellen Besuchen.

### **14.Tag Transfer nach Ruanda / Volcanoes Nationalpark**

Am frühen Morgen fahren wir nach Ruanda (Land der tausend Hügel), vorbei an Kisoro Stadt und Cyanika Grenzposten. Nach Erledigung der Grenzformalitäten beziehen wir für 2 Nächte das Gorilla View Hotel. Der Nachmittag dient der Erholung und Sicherung der Bilddaten.

### **15.Tag Golden Monkey Trekking - Goldmeerkatzen**

Frühes Frühstück, lange Hosen, Picknick Mittagessen und Trinkwasser: Es sind die selben Vorbereitungen wie für das Gorilla Trekking. Ihr Bestand liegt bei 3000-4000 Tieren. Die Chancen, die Tiere zu sehen, liegt bei 90 %.

### **16.Tag Transfer zum Nyungwe Forest**

Eine längere Fahrt zum Nyungwe Forest liegt vor uns und wir checken in der Nyungwe Forest Lodge ein. Wo wir 2 Nächte verbringen. Der Nyungwe Wald ist der letzte intakte Berg-Regenwald Ruandas. Der Nationalpark schützt ein Gebiet von 970 km<sup>2</sup>. Bis zu 5 Meter hohe Baumfarne sind in der unteren Etage des Waldes zu finden. Hier sind ca. 200 Baumarten heimisch. Neben den beeindruckenden Wäldern findet man hier auch Duiker, Buschschweine, Riesen- und Flughörnchen. Der Nyungwe Wald gehört zu den Nebelwäldern Ruandas. Diese liegen auf 1700-3000 Meter Höhe und sind immergrün. Er weicht im Erscheinungsbild und in der Zusammensetzung vom Regenwald des angrenzenden Kongobeckens ab. Die Bezeichnung Nebelwald entstand aufgrund unterschiedlicher Wasserkondensation, durch die der Wald häufig in Wolken gehüllt ist.

### **17.Tag Canopy Trekking im Nebelwald Nyungwe**

Wir wandern auf verschiedenen Trails in den unteren, mittleren und oberen



Nebelwaldzonen.

Flechten, Moose, Farne , Orchideen als Epiphyten , Riesenlobelien, Farnbäume und Vieles mehr gibt es hier zu sehen und zu bestaunen. Wir sind die letzte Nacht in der Nyungwe Forest Lodge.

## **18.Tag Fahrt nach Kigali**

Wir fahren heute nach Kigali, wo Sie am Abend Ihren internationalen Rückflug erreichen. Eine abenteuerliche und unvergessliche Fotoreise mit wunderbaren Bildern ist zu Ende. Wir hoffen Sie bald wieder zu begrüßen.

### **Buchung**

### **Buchung**

Wir haben für Sie ein Buchungsformular zum Download bereit gestellt.

### **Reiseversicherung**

### **Reiseversicherungen**

Untenstehend finden Sie eine Auswahl an Reiserücktrittskosten- und anderen Versicherungen.

#### **✘ Europäische Reiseversicherung**

Direktlink:

<http://www.reiseversicherung.de/de/versicherung/index.html>

Hier können Sie einfach und bequem eine Reiserücktrittskostenversicherung buchen. Anhand Ihrer Reisinformationen wird vorab der entsprechende Tarif berechnet und Ihnen mitgeteilt. Wir empfehlen grundsätzlich den Abschluß einer Reiserücktrittskostenversicherung, da bei manchen Reisen erhebliche Stornokosten auftreten können. Selbstverständlich können Sie hier auch Reisekranken- und Reisegepäckversicherungen buchen.

Für alle unsere Gäste empfehlen wir Ihnen eine Evakuierungsversicherung durch die „Fliegenden Ärzte“ zu buchen. Dies beinhaltet, das bei einem wirklichen Notfall, ein Flug nach Nairobi erfolgt. Ein Notfall kann durch Krankheit oder Unfall vorliegen. Die fliegenden Ärzte erhalten bereits vor Abflug alle wichtigen Informationen. Die Flugzeuge sind mit geschultem Personal und medizinischen Geräten ausgestattet. Nicht eingeschlossen sind die ärztlichen Kosten in einem Krankenhaus in Nairobi, Kosten die sonst im Krankenhaus anfallen und die Rückführung nach Übersee nicht.

AMREF Flying Doctor Service ist der größte und bekannteste Luft Krankentransport Service in der Region. Sie helfen schnell und zuverlässig im Falle eines Notfalls. Wir freuen uns diese Versicherung für Sie buchen zu können!

---

Eine Monatsmitgliedschaft in Gold kostet nur 22 Euro für Ihren Urlaub !

Die Versicherung ist direkt über uns buchbar!

## **Afari Exklusiv**

Fotografieren mit den Profis der Naturfotografie

- 1
- 2
- 3
- 4